

SPORTHEUTE DIE REPORTAGENSEITEN

Die Reportageseiten

Weblog

Die Leserreportage

Korball

American Football

Bergsport

Cycling

Kampfsport

Boxen

Sanda

Drachenboot

Meilen 2006

Drachenboot Eglisau

Drachenboot Eglisau

Drachenboot Eglisau

Drachenboot Eglisau

Drachenboot Jona

Drachenboot Jona

Drachenboot Jona

Fussball

Inline

Leichtathletik

Marathon

Motorrennsport

Reiten

Schwingen

Seifenkistenrennen

Tanzen

Turnen

Aerobic SM Aarau 2006

Traktor - Plügen - Gesch.

Triathlon

Wintersport

Sport Events

Kontakt

Impressum

Media

Drachenbootrennen auf dem Rhein

Von Marcel Krebs Text/Bilder Quelle Winkipeda, Drachenboote Schweiz



Eglisau, 25.6.06 mk - Hochsommerwetter, nicht zu starke Rheinströmung und viel Fun erwartete die Sportler zu den Wettkämpfen im malerischen Eglisau. Die Frage des Brauns werdens war dieses Jahr kaum aktuell. Eher suchte man noch einen Kiosk auf, der eventuell eine gute Sonnencreme anzubieten hatte. Die war nämlich dringend notwendig, so brannte die Sonne an das Rheinufer hinunter. Die grosse Drachengemeinde störte

dies allerdings wenig. Die einen noch am Morgen von ihrem nächtlichen Festvergnügen gezeichnet, die andern bereits im Wasser um eine verdiente Abkühlung r(h)einzufahren. Spass und Sport - Freude und Fun, das war jedenfalls am Sonntag angesagt.

Das Zielgelände war zu einem richtigen -"da ist was los" Platz umfunktioniert. Riesengaudi mit allem was dazugehört. Dieser Sonntagmorgen gehörte dann den Sportlern, die in den Vorläufen der verschiedenen Kategorien, für die Finalläufe am Nachmittag gegeneinander fihgten.



Drachenbootpaddeln schein ja mächtig Spass zu machen, die losgelöste Stimmung bestätigte auch das. Dass aber auch hart trainiert wird, hörte der Reporter aus einem Gespräch wo gefachsimpelt wurde, wie denn am besten auf solche Rennen vorbereitet werden kann. Rezepte wie "Am Morgen noch 30 Minuten auf dem Rudertrainer auf dem heimischen Balkon oder bei einem Fitnesslauf durch den kühlen Wald" die letzte Spritzigkeit für das Rennen zu holen. Bei den verschiedenen Renngruppen konnte man taktische Ratschläge des Coache mithören.



Mit vollem Power bis zum letzten! Wettkampfstimmung auf dem Rhein.



Drachenbootrennen ist eine Sportart, die aus dem asiatischen Kulturraum stammt und ihre Wurzeln in Südchina hat. Seit jeher leben die Einwohner Südchinas mit und vom Wasser. Mythen und Legenden ranken sich um seine geheimnisvollen Kräfte, und der Drache gilt als nationales Symbol Chinas. Aus verschiedenen Quellen lässt sich nachweisen, dass seit über 2.000 Jahren in den wasserreichen Regionen des Jangtse-Flusses und seiner unzähligen Seitenarme Drachenbootfeste abgehalten werden. Aber auch in Laos und Kambodscha kennt man Bootsrennen mit Drachenzeremonien. Aus den traditionellen Bootsrennen und Paddelwettbewerben hat sich in den 70er Jahren ein populärer Wettkampf- und Leistungssport entwickelt der in mittlerweile über 40 Nationen der Welt immer grössere Anhängerschaft findet.

Noch immer treffen sich in China im vierten und fünften Monat des chinesischen Kalenders - das ist nach unserem Kalender meist im Mai oder Juni - Männer zum Drachenbootrennen. Wenn auf den Feldern nicht mehr so viel zu tun ist und die sommerlichen Regenfluten beginnen, fängt in Südchina die Ruderzeit an. Einen Monat lang stellen die Männer ihr Leben und ihren Alltag auf das Paddeln ein, bis die Lychees reif sind.

- zur nächsten Seite

